

Freie Wähler Ehningen

Anmerkung zum Beschluss der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2024

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Rosengrün,
sehr geehrte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderates,

wie in den vergangenen Jahren weist der Ergebnishaushaltsplan höhere Aufwendungen aus, als nach derzeitiger Annahme Erträge eingestellt sind. Und wieder besteht die Erwartung, durch Gewerbesteuer und Zuweisungen höhere Erträge zu erzielen, als im Plan angenommen, so dass die spätere Ergebnisrechnung dann doch noch mit einem Ertragsüberhang endet.

Über die Jahre hinweg sind die Personalkosten kontinuierlich gestiegen. Obwohl im Jahr 2024 durch personelle Veränderungen die Personalausgaben voraussichtlich nur um 1,28 % steigen werden, steigen die Personalausgaben durch tarifliche Erhöhungen und den damit verbundenen höheren Sozialversicherungsbeiträgen sowie durch Stufenerhöhungen vom Haushaltsjahr 2023 zum Haushaltsjahr 2024 um insgesamt 13,97 %, was einem Geldbetrag von rund 1,5 Millionen EUR entspricht. Im Haushaltsjahr 2022 betrug diese Steigerung noch 2,98 %, im Haushaltsjahr 2023 waren es 5,04 %. Diese Anmerkung richtet sich nicht gegen eine Zunahme der Personalausgaben an sich, sie soll nur eindringlich darstellen, dass die Mittel für Sachausgaben und insbesondere für Investitionen kontinuierlich knapper werden.

Mit dem vorgelegten Haushaltsplan erfüllt die Gemeinde die nach gesetzlichen Anforderungen zu leistenden Pflichtaufgaben und darüber hinaus auch noch freiwillige Leistungen. Wir kommen ohne Kreditaufnahme aus. Freilich schwinden die Rücklagen, sofern sich der geplante Fehlbetrag doch ergeben sollte, wodurch dann die Finanzierung des Baues einer Grundschule samt Räumen für die beschlossene Hortbetreuung erschwert werden würde. Erhaltungsmaßnahmen für Ortsstraßen und Feldwege sowie Gebäude sind den vorhandenen Mitteln entsprechend angemessen berücksichtigt. Zentrale Punkte der Investitionsplanung bleiben der Ergänzungsbau für die Grundschule und der Räume für den Hort sowie der Bau eines Rettungszentrums.

Erfreulich ist, dass trotz der Kostensteigerungen der Wasserzins mit 1,70 EUR für einen Kubikmeter unverändert bleiben kann; dem zweitniedrigsten Wert aller Städte und Gemeinde des Landkreises Böblingen. Die Schmutzwassergebühr wird zur Kostendeckung um zwanzig Cent pro Kubikmeter und die Niederschlagswassergebühr um einen Cent pro Quadratmeter erhöht.

Im Laufe des Jahres 2024 hat der Gemeinderat über den neuen Hebesatz zur Grundsteuer zu entscheiden. Zur Umsetzung des Grundsteuergesetzes Baden-Württemberg wurden vom Finanzamt die Grundsteuermessbeträge für die einzelnen Grundstücke neu berechnet. Die Festlegung des Hebesatzes wird für den Gemeinderat eine nicht einfache Aufgabe sein und er wird hierbei insbesondere den Zweck der Grundsteuer als Gemeindesteuer zu berücksichtigen haben. Selbst wenn der Gemeinderat das Gesamtaufkommen der Grundsteuer nicht verändern sollte,

werden sich unabhängig von der Höhe des Hebesatzes wegen des alleinigen Bezuges auf die Grundstücksfläche teils erhebliche Veränderungen nach oben oder unten ergeben.

Am 9. Juni 2024 wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Im Gegensatz zu früheren Haushaltsreden will ich daher auf weitere, den Haushalt nicht unmittelbar betreffende kommunalpolitische Themen nicht eingehen und mit meiner Haushaltsrede auch keinen Gemeinderatswahlkampf eröffnen. Für über den Investitionsplan hinausgehende kostenintensive Wahlversprechen fehlt sowieso das Geld. Wichtig ist allein, dass der Gemeinderat trotz der neueren außerhalb seines Einflussbereiches liegenden negativen Ereignisse und Entwicklungen bis zur Wahl sachlich orientiert weiterarbeitet und zu guten Entscheidungen kommt.

Die Fraktion der Freien Wähler Ehningen e.V. bedankt sich bei allen ehrenamtlich Tätigen, die das Alltagsleben vieler Mitbewohner am Laufen halten und den Zusammenhalt in der Gemeinde fördern; ebenso bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Ehningen.

Karl-Heinz Barth

Vorsitzender der Fraktion Freie Wähler Ehningen e.V.